

Einhörner und Flamingos auf dem Golfplatz Bubikon

Pinke Golf-Girls hatten viel Spass auf der Driving Range, auf dem Putting Green und auf dem Golfplatz beim G4G Mini Camp!

An zwei sonnigen Sonntag-Nachmittagen wurden Flamingos, Einhörner und kleine Golferinnen mit pinken T-Shirts, Mützen und pinken Rucksäcken bekleidet, gesichtet. Die U12 Girls nahmen an einem von Swiss Golf sowie R&A (The Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews) gesponserten Projekt namens **G4G = Golf for Girls** teil.

Da wegen dem Lockdown, die grossen geplanten Daycamps im GC Domat Ems, GC Lavaux, GC Losone, GC Rastenmoos und GC Schönenberg nicht durchgeführt werden konnten, entschloss sich Swiss Golf, unter der Leitung von Claudia Wörrle-Krakau, sogenannte Mini Daycamps in den Heimatclubs der G4G-Expertinnen durchzuführen. Auch der Golf Club Bubikon bekam den Zuschlag und durfte Golf-Mädchen aus der näheren Umgebung einladen.

Der Grundgedanke von G4G ist die Erkenntnis, dass Mädchen andere Bedürfnisse, andere Denkstrukturen und Motive haben, wenn sie Sport betreiben. Um Mädchen langfristig und vor allen Dingen nachhaltig als Zielgruppe zu fördern, supportet Swiss Golf dieses Projekt seit einigen Jahren mit grossem Erfolg.

Teilnehmerinnen der Minicamps waren U12-Girls, welche schon bestimmte Tests bestanden hatten. Durch absolvierten Goldtest bzw. abgelegte Platzreifeprüfung sind die Jugendlichen berechtigt nicht nur auf der Übungsanlage, sondern auch schon auf den Schweizer Golfplätzen zu spielen.

Ziele von G4G und natürlich auch der Camps in Bubikon waren: viel Spass beim Training zu haben, rund um Golf alle Sinne immer wieder anzusprechen, gemeinsam zu singen, zu Lachen, Lob Rituale anzuwenden (die Mädchen erhalten ein Krönchen-Tee, wenn sie etwas gut gemacht haben) und die Mädchen im Selbstvertrauen zu stärken.

Das Mini Camps in Bubikon begannen mit der Suche nach dem scheuen, immer noch versteckten Einhorn, welches ein magisches Wesen aus weichem Plüsch ist und mit Sorgfalt als Maskottchen ins Team integriert werden musste.

Zauberbänder mit pinken Sternen um die Knie gespannt, verhalfen die Beinmuskulatur im Golfschwung besser zu aktivieren und zu spüren. Als Ziele auf der Driving Range gab es ein Einhorn und einen Flamingo. Mit einem guten Golfschwung galt es so nahe wie möglich hinzuspielen. Auf dem Putting Green galt der Golfball als Futter. Wurde er ins Loch geputtet, war das entsprechende Plüschtierchen neben der Fahne glücklich, welches geduldig in der heissen Mittagssonne am Loch wartete. Immer wieder wurde gelacht, gelobt und betont, dass Golfspielen ganz viel Freude und Spass macht.

Das magische Einhorn begrüßte die Teams am Tee 1 und wünschte den Scramble-Teams viel Glück. Die Mädchen spielen im Team den Platz mit vielen Par, was natürlich das Selbstvertrauen stärkte.

Anschliessend durften sich die Girls auf der Terrasse des Golfrestaurants bei Peter Ziegler mit Chicken Nuggets und Co stärken. Mit viel Muse, wurden die Telefonnummer der neuen Golffreundin in das rosa rote Buch einzutragen, viele Seiten mit Phantasie-Stickern geschmückt sowie das Erlebte und Gelernte aufgeschrieben.

G4G ist es wichtig, dass immer wieder neue Golffreundinnen auch ausserhalb des eigenen Clubs gefunden werden können, da so der «Drop out» in den Clubs gestoppt werden kann. Wenn die Girls gerne Golfspielen werden sie automatisch besser, wandern nicht in andere Sportarten ab und manch ein Girl schafft vielleicht später den Schritt in eines der schweizweit verteilten Elitekader.

Wer mehr über diese Aktivitäten wissen möchte, kann sich bei www.swissgolf.ch /Junioren/ G4G oder direkt hier Informationen holen.

Auf jeden Fall freuen sich die Mädchen schon jetzt auf das Sommercamp Golf4Girls im GC Lägern. Auch in Bubikon werden regelmässig in den Ferien Camps für Kids in gemischten Gruppen angeboten. Infos finden Sie unter www.swissgolfbubikon.ch

Unsere Camps stellen eine ideale Möglichkeit dar, den Kindern in den Ferien den Golfsport näher zu bringen – eine Sportart, die technisch hohe Anforderungen stellt, aber besonders im Kindesalter am leichtesten zu erlernen ist. Probiert Golf aus – es macht richtig viel Spass!

Nicole Steinmann-Gartenmann